

Musik: Rokudan A 120.13.20 A/1 6'48"

Sprecher: Zu den klassischen Meisterstücken für Koto gehört auch Midare, zu deutsch "Verwirrung", eine Komposition, die wie die eben gehörte Rokudan gleichfalls im 17. Jahrhundert entstand. Hier noch einmal Kin-Itschi Nakanoschima mit dem Stück Midare.

Musik: Midare A 120.13.20. B/2 7'29"

Sprecher: So wie die japanische Koto ist auch die koreanische Langzither, Kayageum genannt, der sechzehnsaitigen chinesischen Zither nachgebildet worden. Im 6. Jahrhundert schickte der König von Silla, eines der Königreiche Koreas zu jener Zeit, eine Gesandtschaft in die Provinz Kaya im Süden des Landes, weil dort ein neues Musikinstrument, eben die Zither aus Kaya, bekannt geworden war, um ein Exemplar davon nach Silla bringen zu lassen. Kayageum ist heute eine zwölfsaitige Zither mit 12 beweglichen Stegen und gilt als das populärste Musikinstrument Koreas. Die Spieltechnik umfaßt Zupfen, Reißen und Schlagen der Saiten mit den Fingern und Fingernägeln der rechten Hand. Beim Schlagen einer Saite setzt der Spieler den Nagel des Zeigefingers auf die Innenseite des Daumens und zwar so, daß ein Kreis gebildet wird, und läßt dann den Zeigefinger auf die Saite schnellen. In ähnlicher Weise wird eine Saite mit den vier Fingern nacheinander geschwind angeschlagen. Diese Spieltechnik wird allerdings nur in den Solo-Aufführungen der Kayageum angewandt, die mit Sandscho bezeichnet werden. Ein Kayageum-Sandscho ist also eine Solo-Komposition für die Zither Kayageum, in der Variationen eines Hauptthemas in verschiedenen Tempi und rhythmischen Mustern aufgeführt werden. Folglich hängt die Länge eines Kayageum-Sandscho von der Zahl der melodischen Variationen und der rhythmischen Muster des Hauptthemas ab. Manche dieser Variationen sind obligatorisch, andere können vom Spieler selbst ausgewählt werden. Dessenungeachtet schreitet jede Komposition dieser Art vom langsamen zum mittleren bis zum schnelleren Tempo fort. Es ist üblich, daß hervorragende Kayageum-Virtuosen eigene Kompositionen schreiben und diese dann an ihre Schüler weitergeben. Hören wir nun ein Kayageum-Sandscho, begleitet von einer Trommel in Form einer Sanduhr.